

## **Zufriedene Patienten als gemeinsames Ziel**

Dialog und Patientenzufriedenheit im Krankenhausalltag war das zentrale Thema der Fachtagung des Bundesverbandes der Patientenfürsprecher (BPiK) am 16. November 2016 im Rahmen des 39. Krankenhaustages in Düsseldorf. Der BPiK hatte erstmals zum Erfahrungs- und Wissensaustausch BPiK-Mitglieder sowie Patientenfürsprecher aus dem gesamten Bundesgebiet eingeladen.

Detlef Schliffke, Vorsitzender des Bundesverbandes der Patientenfürsprecher in Krankenhäusern, lobte die gute Zusammenarbeit zwischen dem BPiK und der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG). Staatssekretär Karl-Josef Laumann, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten und Bevollmächtigter für die Pflege, forderte: "Unser Gesundheitssystem in Deutschland muss in allen Bereichen, in denen es um Qualität geht, transparenter werden." Georg Baum, DKG-Hauptgeschäftsführer betonte ebenfalls die Wichtigkeit von Transparenz. "Wir stellen uns der Diskussion zu Fragen nach Qualität, Hygiene und Behandlungsfehlern", so Baum und verlieh seinem Wunsch nach einer differenzierteren öffentlichen Diskussion Ausdruck. "Jedes Krankenhaus weiß, dass Patientenorientierung überlebenswichtig ist – und zwar aus sozialer und humaner Verantwortung jenseits ökonomischer Kategorien." Die Begegnung mit den Patientenfürsprechern beim Deutschen Krankenhaustag zeige das gemeinsame Ziel: Zufriedene Patienten.

Dieses Ziel stand auch im Mittelpunkt der Vorträge, die im Rahmen der Fachtagung gehalten wurden. So erläuterte Prof. Dr. Walter Popp, wie Patientenfürsprecher und Klinikpersonal bei einem Problemfall Hygiene zusammenarbeiten können. Hajo Neu, Geschäftsführer der Visioness GmbH, ging in seinem Vortrag auf das Thema Kommunikation in Kliniken und Krankenhäuser ein und stellte anschaulich dar, wie wichtig ein offenes Miteinander zwischen Patient, Arzt und Krankenhauspersonal in der „Ausnahmesituation Krankenhaus“ ist. „Aufgabe des BPiK ist es, auf die Rechte der Patienten in Krankenhäusern sowie auf das Amt des Patientenfürsprechers aufmerksam zu machen. Mit der Fachtagung auf dem 39. Krankenhaustag haben wir wieder einen bedeutsamen Schritt nach vorne gemacht“, freut sich BPiK-Vorsitzender Schliffke.

### **Deutscher Krankenhaustag zieht positiv Bilanz**

Der 39. Deutsche Krankenhaustag war in diesem Jahr von den Erwartungen und Herausforderungen der Krankenhäuser an die Krankenhausreform geprägt. Über 2.100 Besucher aus allen Bereichen des Gesundheitswesens erörterten vor dem Hintergrund der

aktuellen gesundheitspolitischen Reformdiskussion an den vier Kongresstagen zentrale Krankenhausthemen. Der 40. Deutsche Krankenhaustag wird vom 13. bis 16. November 2017 erneut in Düsseldorf im Rahmen der weltgrößten Medizinmesse MEDICA stattfinden. Auch dann erwartet die Besucher aus Klinik und Gesundheitspolitik wieder ein Forum mit vielen interessanten Diskussionen rund um das Krankenhauswesen.